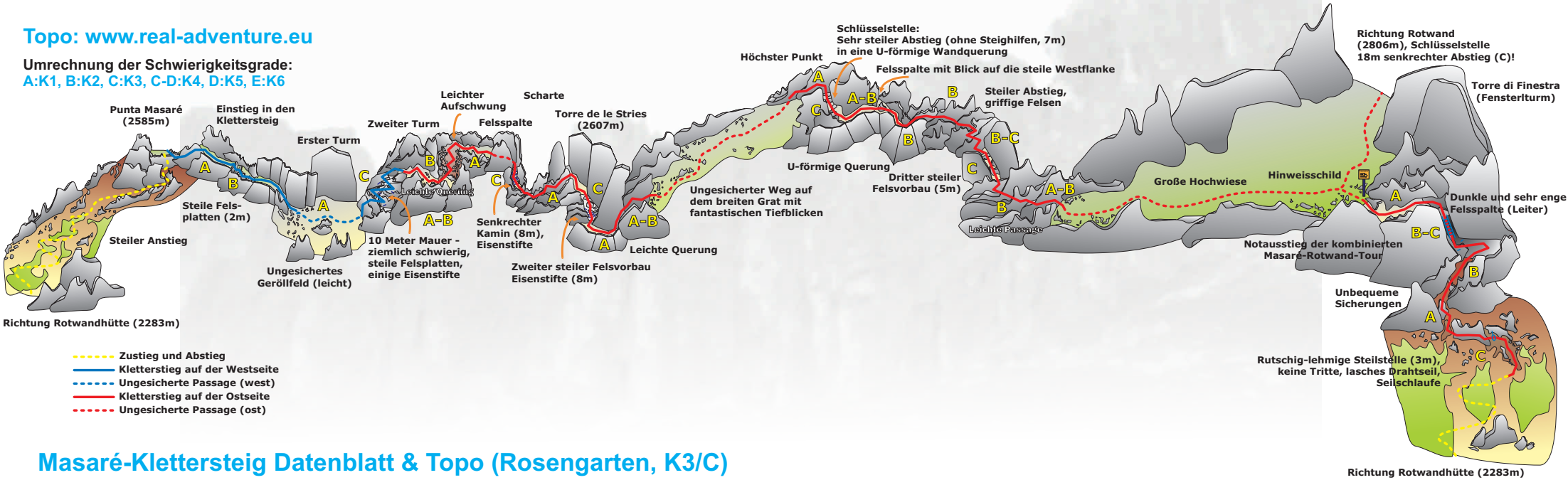


# REAL ADVENTURE PRODUCTIONS

Topo: [www.real-adventure.eu](http://www.real-adventure.eu)

Umrechnung der Schwierigkeitsgrade:

A:K1, B:K2, C:K3, C-D:K4, D:K5, E:K6



## Masaré-Klettersteig Datenblatt & Topo (Rosengarten, K3/C)

**Charakter:** Der Maseré-Klettersteig zählt zu den schönsten Klettersteigen der Dolomiten. Es handelt sich um eine äußerst abwechslungsreiche alpine Route, die dem Verlauf des Maseré-Kamms im Süden des Rosengartenmassivs folgt. Dabei überwindet der Weg zahlreiche Grattürme, schlängelt sich durch Felsspalten und an einigen Stellen sehr luftig um große Felsformationen herum. Dem Bergsteiger bieten sich zu beiden Seiten des Massivs fantastische Aus- und Tiefblicke auf die umliegenden Täler und Gipfel, wobei die Kletterei zwischen und an den Türmen niemals besonders schwierig ist. Der Steig ist vorbildlich gesichert und auch für fortgeschrittene Klettersteiggeher durchgängig fordernd. Zudem bietet der Weg einige sehr schöne Landschaftsformen, wie Hochwiesen, kleine Scharten und luftige Felswinkel.

**Ausgangspunkt:** Bergstation des Paolina-Sesselliftes (Paolinahütte 2125m). Die Talstation liegt im Feriendorf Carezza (1670m) unterhalb des Karerpasses an der "Großen Dolomitenstraße".

**Hütten:** Paolinahütte (2125m, bewirtschaftet Juni - Oktober, Tel.: 0471/612008), Rotwandhütte (Rifugio Roda di Vael, 2283m, bewirtschaftet Juni - September, Tel.: 0462/ 764450)

**Zustieg:** Von der Paolinahütte auf breitem Wanderweg (Nr. 539) leicht ansteigend zum Cristomannos-Denkmal (Bronzeadler). Dann dem Weg 549 ohne Höhengewinn zur Rotwandhütte (2283m) folgen. Von dort führt der Weg links den Geröllhang steil hinauf zur südlichsten Spitze des Maseré-Kamms (Punta Maseré, 2585m), dem Einstieg des Klettersteigs.

**Schwierigkeiten:** Weite Teile des Klettersteigs bestehen aus unschwierigen Wandquerungen und ungesicherten Wanderpassagen auf breiten Hochwiesen und Grashängen. Diese leichten Abschnitte werden immer wieder von ziemlich schwierig zu überwindenden, sehr steilen bis senkrechten Felsmauern und Kaminen unterbrochen, die sowohl im Auf- als auch im Abstieg zu bewältigen sind. In diesen Passagen sind einige besonders trittarme Stellen durch Eisenstifte entschärft worden. Die zu Trittschlaufen gebogenen Eisenstifte sind solide verankert und lassen sich komfortabel als Steighilfen nutzen. In der hier beschriebenen Richtung sind fast alle steileren Passagen im Abstieg zu bewältigen. Dank der Sicherungen

ist dies aber nicht schwieriger als im Aufstieg. Außerdem steigt man so während der gesamten Tour abwärts, was von der Kondition her leichter fällt. Die Schlüsselstelle ist der trittarme Abstieg in eine U-förmige Wandquerung im Schlussteil des Klettersteigs. Hier sind gute Klettertechnik und überlegtes Vorgehen gefragt. Ebenfalls erwähnenswert ist die trittlose sowie rutschig-lehmige Steilstelle am Ende des Abstiegs-Klettersteigs, welcher durch eine mit einer Eisenleiter versehene, sehr enge Felsspalte hinab zur Rotwandhütte führt.

**Abstieg:** Der Weg führt über Bergwiesen in wenigen Minuten zurück zur Rotwandhütte und von dort aus wie beim Zustieg beschrieben zurück zur Paolinahütte.

**Ausrüstung:** Komplette Klettersteigausrüstung (Brust- und Hüftgurt, Klettersteigset und Steinschlaghelm).

**Zeit und Höhenmeter:** Paolinahütte - Rotwandhütte: 158 hm, 45 Minuten (rauf), 30 Minuten (runter), Rotwandhütte - Punta Maseré 302 hm, 30 bis 45 Minuten, Maseré-Klettersteig 400 hm (hauptsächlich kurze Auf- und Abstiege), 1,5 bis 2,5 Stunden, Gesamt: 820 hm, 3,5 bis 4,5 Stunden



### Abenteuer Zugspitze

Die spektakuläre Höllentalroute auf Deutschlands höchsten Gipfel

Stimmungsvolle Film-Dokumentation der vielleicht schönsten Bergtour der Alpen

Jetzt auf DVD erhältlich

Info: [www.real-adventure.eu](http://www.real-adventure.eu)



### Klettersteige der Dolomiten Vol. 1+2

Die schönsten Klettersteige der Sella- und der Rosengarten-Gruppe

Jetzt auf DVD erhältlich

Info: [www.real-adventure.eu](http://www.real-adventure.eu)